

Hieraus: Anfang der Finsternifs um 7 U. 30' und Mittel um 8 U. 42' Ab-
wahre Zeit zu Babylon.

Gröfse 6 Zoll am nördlichen Rande.

Nach Ptolemäus ist der Anfang 30 Minuten und das Mittel 12 Minuten
früher beobachtet worden. Die Gröfse soll über 6 Zoll am nörd-
lichen Rande betragen haben.

V i e r t e B e o b a c h t u n g .

Almagest B. V. S. 125 a. A. S. 340 n. A.

Τῷ πέμπτῳ ἔτει Ναβοπολασσάρ, ὃ ἐστὶν ρκζ ἔτος ἀπὸ Ναβονασσάρ, κατ' Αἰγυπτίους Ἀθύρ κζ εἰς τὴν κη ὥρας ἰα ληγάσης ἐν Βαβυλῶνι ἤρξατο ἡ σε-
λήνη ἐκλείπειν, καὶ ἐξέλιπε τὸ πλεῖστον ἀπὸ νότου δ' τῆς διαμέτρου. Ἐπεὶ ἔν ἡ
μὲν ἀρχὴ τῆς ἐκλείψεως γέγονε μετὰ ε ὥρας τῆ μεσονυκτίου καιρικῆς, ὁ δὲ μέσος
χρόνος μετὰ ε ἔγγιστα, αἱ ἦσαν ἐν Βαβυλῶνι τότε ἰσημεριναὶ ε 5" γ', διὰ τὸ τὸν
ἥλιον ἀκριβῶς ἐπέχειν κριθ μοίρας κζ γ', δηλονότι γέγονεν ὁ μέσος χρόνος τῆς
ἐκλείψεως, ὅτε τὸ πλεῖστον εἰς τὴν σκιάν ἐμπεπτώκεν τῆς διαμέτρου, ἐν μὲν Βαβυ-
λῶνι μετὰ ε 5" γ' ὥρας ἰσημεριναῖς τῆ μεσονυκτίου, ἐν δὲ Ἀλεξανδρείᾳ μετὰ ε μόνας.

Die Finsternifs hat angefangen am Ende der eilften Stunde, d. i.,
wie Ptolemäus selbst sagt, 5 Stunden nach Mitternacht, und zwar Zeit-
stunden. Weiter scheint er nichts aufgezeichnet gefunden zu haben; denn
dafs das Mittel 6 Zeitstunden nach Mitternacht eingetreten sei, hat er wol
nur aus dem Anfange und der Gröfse der Finsternifs geschlossen. Diese 6
Zeitstunden reducirt er auf 5 St. 50' Aequatorialzeit. Der Anfang er-
giebt sich in derselben Zeit um 4 U. 52'. Das 127ste Jahr seit Nabonas-
sar fängt am 26. Januar 621 vor Chr. Geb. an. Der 28. Athyr entspricht
also dem 22. April desselben Jahrs.

E r g e b n i s s e d e r B e r e c h n u n g .

Wahrer Vollmond den 22. Apr. 621 vor Chr. Geb. um 1 U. 45' 10" Morg. m. Par. Z.					
Wahre Länge des Mondes in der Ekliptik	-	-	6 Z.	24° 21' 52"	
Ort des aufsteigenden Knotens	-	-	1	3 58 30	
Nördliche Breite des Mondes	-	-	-	50 22	
Stündliche Abnahme derselben	-	-	-	2 43	Stünd-